

Die Sattelaufleger werden an einem Förderband hängend durch die verschiedenen Abschnitte der Lackierstraße befördert



Lackieren und Verzinken in einem Arbeitsgang

Ob ein Fahrzeug über viele Jahre hinweg seinen Dienst verrichten kann, hängt auch von der Qualität seiner Lackierung ab. Broshuis hat in diesen Bereich investiert und bietet nun eine 5-Jahresgarantie auf die Lackierung des Fahrgestells.

Der im niederländischen Kampen ansässige Hersteller Broshuis B.V. ist bekannt für seine Fahrzeuglösungen für den Spezial- und Schwertransport. Schon oft hat das Unternehmen dabei seine Innovationsfreudigkeit unter Beweis gestellt. Doch nicht nur Erfindergeist und die in den Fahrzeugen verbaute Technik spielen in Kampen eine tragende Rolle. Besonderes Augenmerk legt Broshuis auch auf eine hochwertige Verarbeitung. Hierzu zählen auch die Lackierarbeiten.

Um den Kunden eine hochwertige Verarbeitung der Fahrzeuge zu garantieren, hat das Unternehmen vor einiger Zeit eine Neuinvestition in Betrieb genommen. Die neue, 150 m lange Lackierstraße ist mit einer integrierten Verzinkungsanlage ausgestattet.

In der neuen Anlage sind bis zu sechs verschiedene Prozesse unter einem Dach zusammengeführt. Die Sattelaufleger werden an einem Förderband, von der Hallendecke hängend, durch die verschiedenen Ab-

schnitte befördert. Dank eines ausgetüftelten Förderkorbsystems werden die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in die Lage versetzt, so an alle Positionen eines Chassis zu gelangen, dass die hochwertige Veredelung auch an schwer zugänglichen Stellen möglich ist.

Dank der neuen Lackierstraße kann Broshuis die Verzinkung nun im Standardprozess durchführen.

Die vollständige Abwicklung erfolgt innerhalb eines Tages, wobei alle Teile in einem Ar-

beitsgang bearbeitet werden. Nachdem alle Produktionsabschnitte der Lackierstraße abgeschlossen sind, wird eine abschließende Qualitätskontrolle durchgeführt. Dank dieser Investitionen sieht sich Broshuis in der Lage, seinen Kunden eine 5-Jahresgarantie auf die Lackierung des Fahrgestells zu geben.

STM



Zunächst werden die Fahrzeuge gründlich gesandstrahlt.



In einem zweiten Arbeitsschnitt erfolgt die Verzinkung.



Nach dem Verzinken geht es mit Primern weiter.



Das frisch lackierte Fahrzeug wird getrocknet.

Ablauf in der neuen Lackierstraße:

1. Sandstrahlen | 2. Verzinken | 3. Primern | 4. Lackieren | 5. Trocknen | 6. Endabnahme Lackierung



Erst, nachdem die Fahrzeuge gründlich vorbehandelt worden sind, werden sie lackiert.



Zum Abschluss führt Broshuis eine Qualitätskontrolle durch.

KAHL SCHWERLAST GmbH – Internationale SchwertransportLogistik

Der Spezialist mit Erfahrung für Schwertransporte... und mehr...



- Selbstfahrer und Plateaufahrzeuge > 2000 to Nutzlast
- 150 Schwergutachslinien
- Kesselbrücken bis 140 to Nutzlast
- Tieflader bis 300 to Nutzlast
- Semitiefelader, Ladekranfahrzeuge
- Jumbosemis beplant bis 4,6 m Breite
- Hafen Schwergutterterminal ab 2010
- Freilagerflächen bis zu 30.000 qm
- Hallenlagerflächen 150 to Krankapazität
- Optimale Möglichkeiten für Transport, Umschlag, Lagerung, Verpackung bis zur Vormontage kompletter Industrieanlagen

47445 Moers · Pattbergstraße 33 · Tel.: (02841) 7997-0 · Fax: (02841) 7997-111 · www.kahl-schwerlast.de

... weil schwer nicht schwer sein muss!